

Inselstaat auf Erfolgskurs Indonesien verzeichnet Touristenrekord

Frankfurt am Main, 03. September 2013. Ein echtes Hoch liegt über Indonesien – so viele Touristen wie noch nie zog es diesen Sommer in den Inselstaat. Laut Statistischem Amt BPS stieg die Anzahl ausländischer Touristen in Indonesien im Juni 2013 um 13,52 Prozent auf 789.594 Besucher – die höchste Monatsquote, die je erreicht wurde. Grund dafür sei die steigende Anzahl der Reisenden aus dem Mittleren Osten. Auch Bali zieht nach dem ersten Halbjahr 2013 positive Bilanz: Die Insel der Götter freut sich über 9 Prozent mehr ausländische Besucher als in den ersten sechs Monaten in 2012. Allein im Juni dieses Jahres reisten rund 276.000 Gäste ein – im Vorjahr waren es rund 238.000. Vor allem aus China, Japan, Indien und Malaysia stieg die Besucherzahl. Aus Europa kamen verstärkt Touristen aus Deutschland. Das Land reagiert mit Innovationen in den Städten und in der Infrastruktur. Die News und die Highlights im Überblick:

Mega-Airport:

Die Pläne für den neuen Flughafen in Yogyakarta, dessen Bau noch in diesem Jahr starten soll, nehmen Gestalt an. Bis 2016 sollen eine 3.600 x 45 Meter große Start- und Landebahn, Vorfeld, sieben Rollbahnen, vier Vorfeldsystemen, Terminalgebäude, Wirtschaftsgebäude, Technikgebäude und Flugsicherung entstehen. Der Flughafen soll bis zu 30 Millionen Passagiere pro Jahr bedienen können.

Top-Städte:

Vier indonesische Städte bewerben sich um die UNESCO-Aufnahme. Das Ministerium für Tourismus und kreative Wirtschaft strebt den UNESCO-Titel „Kreativstadt“ für die javanischen Städte Bandung, Pekalongan, Surakarta und Yogyakarta an. Alle vier Städte sind bekannt für Batikverfahren, Design, Kunst und Handwerk.

Allianz-Größe:

Die nationale Fluglinie Garuda Indonesia will im März 2014 der globalen Fluglinienallianz Skyteam beitreten. Garuda wäre das 20. internationale und zweite südostasiatische Mitglied.

Touristen-Highlight:

Jakarta kauft fünf Doppeldecker für Touristen. Mit den doppelstöckigen Sightseeing-Bussen sollen Gäste ab November die Metropole entdecken können. Die erste Route soll durch das Shopping-Viertel Blok M im Süden Jakartas Richtung Nationaldenkmal (Monas) im Stadtzentrum verlaufen.

Pressemeldung



Ministry of Tourism and Creative Economy
Republic of Indonesia



Bildnachweis: Plaosan Tempel Yogyakarta ©Visit Indonesia Tourism Office

Bilder zum Download unter http://www.gce-agency.com/kunden_bilder_indonesien.html

Pressekontakt:

c/o Global Communication Experts GmbH

Ulrike Hahn | Barbara Grüssinger

Hanauer Landstraße 184

D-60314 Frankfurt am Main

Tel. +49-69-175371 048 | 038 Fax +49-69-175371 049 | 039

visit.indonesia@gce-agency.com | www.tourismus-indonesien.com

VISIT INDONESIA TOURISM OFFICE

c/o Global Communication Experts GmbH | Hanauer Landstraße 184
60314 Frankfurt | Telefon +49-69-1753 71-048 | Fax +49-69-175371-049
visit.indonesia@gce-agency.com | www.tourismus-indonesien.com

